

PRESSEINFORMATION

Progroup AG
Group Office
Horstring 12
76829 Landau
Deutschland
+49 6341 5576 0
info@progroup.ag
www.progroup.ag

Audits erfolgreich bestanden: Umweltzertifikate bestätigen PM1 und PM3 nachhaltige Produktionsweise

Burg, 26.04.2021 – Das Energie- und Umweltmanagement bei Progroup steht ganz im Zeichen der Green Hightech-Strategie des Unternehmens. Progroups Papierfabriken PM1 und PM3 haben in den aktuellen Audits ihre Energie- und Umweltziele erfolgreich belegt.

„Nachhaltigkeit ist Kernbestandteil unserer seit 28 Jahren gelebten Philosophie. Von daher ist es für uns selbstverständlich, umweltfreundlich und ressourcenschonend zu handeln und uns immer weiter zu verbessern“, betont Maximilian Heindl, Chief Development Officer und Mitglied des Vorstands von Progroup.

PM1 produziert mehr Papier bei geringerem Energieeinsatz

Seit der Einführung der Energie- und Umweltmanagementsysteme nach ISO 50001:2018 und ISO 14001:2015 investiert Progroup laufend in technische Verbesserungen der 20 Jahre alten PM1. Im vergangenen Jahr wurde durch den jüngsten Umbau des Wärmeübertragungssystems der Wärmeverbrauch gegenüber dem Vorjahr um 23.000.000 kWh Wärme*, bzw. gut fünf Prozent reduziert.

Mit der Umstellung auf effizientere Antriebssysteme sank der Verbrauch an elektrischer Energie um 1.564.000 kWh jährlich**. Gleichzeitig ist die Produktivität gestiegen, was die Energiebilanz nochmals verbessert.

Außerdem wurde eine betriebliche Abfallfibel als Nachschlagewerk für die Mitarbeiter aufgelegt, die einen Überblick über das nachhaltige Entsorgungssystem von PM1 bietet und praktische Hinweise für eine intensive Abfalltrennung enthält.

Als Ziel für das laufende Jahr hat sich das Team der PM1 vorgenommen, den Wasserkreislauf weiter zu optimieren und Zusatzstoffe einzusparen. In der Papierfabrik fällt kein Abwasser an, da seit Betriebsstart ein komplett geschlossener Wasserkreislauf besteht. Das Brauchwasser wird von Faserbruchstücken gereinigt und dann erneut in den Produktionsprozess eingebracht.

* Diese würden ausreichen, um 18.750 m² Wohnfläche zu heizen – ein durchschnittlicher Verbrauch von 160 kWh/a pro Quadratmeter Wohnfläche vorausgesetzt. (Quelle: www.energiesparen-im-haushalt.de)

** Das entspricht laut statistischem Bundesamt dem Verbrauch von fast 500 Haushalten, die im Jahr 2016 durchschnittlich 3.143 kWh Strom verbraucht haben.

PM3 spart Frischwasser und erzeugt Bioenergie

Die im vergangenen Jahr angelaufene Papierfabrik PM3 hat mit der EMAS-Zertifizierung ihr wichtiges Umweltziel, die Inbetriebnahme der integrierten Kreislaufwasserbehandlungsanlage, erfolgreich abgeschlossen. Die Anlage reduziert den nötigen Frischwassereinsatz gegenüber vergleichbaren Papierfabriken um rund 80 Prozent. Das Prozesswasser wird biologisch gereinigt und danach wieder in der Produktion eingesetzt. So werden rund 3.750.000 Kubikmeter Frischwasser pro Jahr eingespart. * * *

Das gesamte Prozesswasser für die Papierproduktion wird energiesparend und ressourceneffizient aufbereitet. Durch die komplette Prozesswasserrückführung entsteht an der PM3 kein „Papier-Abwasser“.

Dazu ist die Kreislaufwasserbehandlungsanlage für eine hydraulische Durchsatzmenge von 8 Liter pro kg produziertem Papier bzw. für einen täglichen Umschlag des Gesamtwasserkreislaufes ausgelegt. So ist es möglich, die Verunreinigung im Prozesswasser an der Papiermaschine auf einem konstant niedrigen Niveau mit einem chemischen Sauerstoffbedarf (CSB) von < 6.000 mg/l zu halten.

Die organischen Bestandteile im Prozesswasser werden in einem vollständig gekapselten Reinigungsprozess zu Biogas umgesetzt. Das Biogas wird aufwändig aufbereitet als Erdgasersatz zur Erzeugung von Dampf eingesetzt. Pro Jahr werden damit rund 62.000.000 kWh bzw. rund 10 Prozent des benötigten Erdgases eingespart.

Progroup Umweltmanagementsysteme

Progroup arbeitet seit 2013 an der PM1 mit dem Energiemanagementsystem nach ISO 50001:2018 und seit 2018 auch mit dem weit verbreiteten Umweltmanagementsystem (UMS) nach ISO 14001:2015. Progroup verpflichtet sich damit, den Energie- und Rohstoffverbrauch ständig weiter zu reduzieren und wertvolle Ressourcen wie Frischwasser einzusparen.

Das jeweilige Zertifikat wird von einer unabhängigen akkreditierten Zertifizierungsstelle verliehen. Bei der jährlichen Kontrolle pro Standort wird kontrolliert, ob die bei der vorherigen Prüfung festgelegten Umweltziele erreicht wurden. Alle drei Jahre findet eine Rezertifizierung statt, bei der die Organisation und die Zielerreichung besonders intensiv überprüft werden.

Die EMAS-Zertifizierung, die an der PM3 umgesetzt wird, ist ein von der Europäischen Union entwickeltes Programm für Unternehmen, die ihre Umweltleistung verbessern wollen. Progroup verpflichtet sich durch die Teilnahme an dem Programm dazu, den Energieverbrauch zu reduzieren, wertvolle Ressourcen wie Wasser einzusparen und Reststoffe (Abfälle) zu minimieren.

*** Das entspricht dem jährlichen Wasserverbrauch von rund 83.500 Personen in Deutschland.

Im Rahmen einer öffentlichen Erklärung informiert Progroup jährlich über relevante Umweltschutzmaßnahmen und lässt sich außerdem von unabhängigen und staatlich zugelassenen Gutachtern überprüfen. Alle drei Jahre findet darüber hinaus ein umfangreiches Rezertifizierungsaudit zusammen mit einem akkreditierten Gutachter statt.

Über Progroup

Progroup AG mit Sitz in Landau, Rheinland-Pfalz ist einer der führenden Wellpappenrohpapier- und Wellpapphersteller in Europa. Seit seiner Gründung im Jahr 1991 in Offenbach/Queich verfolgt das Unternehmen eine konsequente Wachstumsstrategie, die neben der Technologieführerschaft auch auf dem Einsatz von innovativen und umweltfreundlichen Produktionstechniken basiert. Progroup betreibt in sechs Ländern Zentraleuropas Produktionsstandorte. Dazu zählen aktuell drei Papierfabriken, elf Wellpappformatwerke, ein Logistikunternehmen und ein EBS Kraftwerk. Mit 1.455 Mitarbeitern hat das Unternehmen im Jahr 2020 einen Umsatz von rund 881 Millionen Euro erwirtschaftet.

Pressekontakt

Martin Wilhelm, Senior Manager Unternehmenskommunikation
E-Mail: martin.wilhelm@progroup.ag
Mobil: 0173-3680649